

Jeder Schüler hat jetzt seinen Ordner

| Drucken |

Freitag, den 24. Juni 2011 um 06:48 Uhr



Immenhausen. Einen eigenen Schülerordner hat mit den Sommerzeugnissen jede Schülerin und jeder Schüler der Freiherr-vom-Stein-Schule geschenkt bekommen. Ermöglicht haben das der Förderverein der Schule und die Sparkasse Grebenstein. „Meine Schulzeit“ steht auf dem Umschlag dieses neuen Schülerordners. Er soll ein Begleiter durch die Schulzeit in der Gesamtschule Immenhausen sein.

Im Rückblick ist er auch so etwas wie ein Archiv, eine Erinnerung an die Jahre hier. Und schließlich soll er vor allen Dingen bei Bewerbungen helfen, wichtige Unterlagen schnell zu finden und die an der Freiherr-vom-Stein-Schule erworbenen Leistungen zu dokumentieren. Der Ordner bietet Platz für unterschiedliche Bereiche. Hier kann man, ordentlich in Sichthüllen und mit Papptrennblättern versehen, nicht nur die Zeugnisse abheften. Bescheinigungen und Urkunden der Bundesjugendspiele, Dankschreiben und Zertifikate etc., der Ordner ist noch leer und kann gefüllt werden. Unter „Verschiedenes“ ist noch reichlich Platz für andere persönliche Unterlagen. Lernerfolge und Engagement dokumentieren

„Wir wünschen uns, dass in der Schulzeit unserer Kinder viele Dinge zusammenkommen, die ihren Lernerfolg, aber auch ihr Engagement während Deiner Schulzeit dokumentieren“, so Schulleiterin Brigitte Kastell. „Vom Engagement als Busbegleiter oder Teilnehmer bei Buddy-Projekten, besondere Leistungen durch die Teilnahme von Aktivitäten im Nachmittagsbereich, der Teilnahme an Wettbewerben und Wettkämpfen vervollständigen das Bild der Schulzeit und Persönlichkeit.“ Für Wolfgang Rüdiger, Vorsitzender des Schulelternbeirates, macht der Ordner deutlich, dass gute Noten zwar wichtig, aber nur ein Teil der Schulzeit und des Lebensweges sind. „Dieser Ordner kann helfen, viele Facetten von zu dokumentieren und für andere sichtbar werden zu lassen“, so Rüdiger.

Gestaltet wurde der Ordner von Marcus Leitschuh, der für die Öffentlichkeitsarbeit der Schule verantwortlich ist. „Wie die Pustelblume auf dem Umschlag symbolisiert, hoffen wir, dass die Schüler mit reichlich Wissen und Erfahrung, mit Lebensfreude und Energie diese Schule verlassen und an anderer Stelle aktiv werden: Mit Verantwortung und Engagement für diese Welt und unsere Gesellschaft, für ihren persönlichen Lebensweg in Beruf und Familie.“

Wir-Gefühl stärken

Mark Weisheit war von der Idee gleich angetan. Der 1. Vorsitzende des Fördervereins hat mit Unterstützung der Sparkasse Grebenstein rund 1500 Ordner bestellt und sich das Projekt Tausend Euro kosten lassen. Die Variante „Meine Schulzeit“ für die Schüler, meine Schulzeit für jeden Lehrer und die Elternbeiräte. Weisheit: „Es soll auch ein Dankeschön für das Engagement sein und gleichzeitig eine optisch ansprechende praktische Hilfe für die Arbeit und das Wir-Gefühl der Schule“. (pm)

